

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Verordnungsblatt der Oberdirektion des Wasser- und
Strassenbaues. 1886-1921**

1886

6 (30.9.1886)

Verordnungsblatt

für die Verwaltungszweige
der Oberdirection des Wasser- & Straßen-Baues.

Den 30. September.

N^o 6.

1886.

Bekanntmachung.

Nr. 15745. Die Prüfung der Straßenmeistercandidaten betr.

Wir geben hiermit unter Bezug auf die diesseitige Verordnung vom 20. Oktober 1881 Nr. 19922 (B.-D.-Bl. Nr. 11) bekannt, daß am

3. November l. J.

eine Prüfung der Straßenmeistercandidaten dahier abgehalten werden wird.

Die Gesuche um Zulassung zur Prüfung sind sammt den erforderlichen Nachweisen schriftlich und zwar

längstens bis 25. Oktober l. J.

bei der unterzeichneten Direction einzureichen.

Die obengenannte Verordnung, welche die Zulassungsbedingungen und die geforderten Kenntnisse und Eigenschaften der Kandidaten vorschreibt, kann bei allen Wasser- und Straßenbau-, Rheinbau- und Kulturinspektionen, sowie bei der Expeditur diesseitiger Stelle eingesehen und erhoben werden.

Karlsruhe, den 15. September 1886.

Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues.

B a e r.

Schühly.

Nr. 11281. Die Einkommensverhältnisse der Straßenmeister und Dammmeister betr.

Mit Erlaß Gr. Ministeriums des Innern vom 17. Juni d. J. Nr. 11274 ist der Jahresanschlag des wandelbaren Dienstinkommens der Straßenmeister und Dammmeister mit Wirkung vom 1. April d. J. ab, statt bisheriger 400 *M.*, auf 550 *M.* jährlich festgesetzt worden.

Karlsruhe, den 6. Juli 1886.

Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues.

B a e r.

Wolfmüller.

Nr. 12305. Die Einkommensverhältnisse der Kulturoberaufseher betr.

Mit Erlaß Gr. Ministeriums des Innern vom 21. Juni d. J. Nr. 10716 ist der dekretmäßige Gebührenanschlag der Kulturoberaufseher vom 1. Mai d. J. an von 600 *M.* auf 800 *M.* erhöht worden.

Karlsruhe, den 7. Juli 1886.

Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues.

B a e r.

Wolfmüller.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerialentschließung, d. d. Straßburg, den 5. September l. J. Nr. 474 gnädigst geruht, den Vorstand der Rheinbau-Inspection Freiburg, Oberingenieur Alphons Schmitt, in den Ruhestand zu versetzen.

Mit Erlaß Gr. Ministeriums des Innern vom 12. Juli l. J. Nr. 12904 ist Revisionsassistent Otto Rückert von Bühl auf Grund des Art. 3 des Gesetzes vom 26. Mai 1876, die dienstlichen Verhältnisse der Angestellten der Civilstaatsverwaltung betr., aus dem Dienste der Staatsverwaltung entlassen worden.

Mit Erlaß Gr. Ministeriums des Innern vom 30. Juli l. J. Nr. 14488 und 14638 sind die Straßenmeister A. Schell in Jettetten und B. Bühler in Mannheim und mit Erlaß derselben Behörde vom 2. August l. J. Nr. 14750 der Straßenmeister A. Friedmann in Rastatt in den Ruhestand versetzt worden.

Mit Erlaß Gr. Ministeriums des Innern vom 1. September l. J. Nr. 16660 ist Dammmeister Ziriak Berger von Biberach wegen leidender Gesundheit seines Dienstes enthoben worden.

Mit Erlaß Gr. Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues vom 22. Juli l. J. Nr. 11445 ist die erledigte Bureauassistentenstelle bei der Gr. Wasser- und Straßenbau-Inspection Donaueschingen provisorisch dem Straßenmeister Balz von Müllheim übertragen worden.

Mit Erlaß Gr. Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues vom 28. Juli l. J. Nr. 9310 ist dem Bezirksgeometer Leipf in Kenzingen die Bezirksgeometerstelle für die Amtsbezirke Mannheim und Schwellingen mit dem Wohnsitz in Mannheim, dem Bezirksgeometer J. Fuhrmann in Schwellingen die Stelle des Bezirksgeometers in Emmendingen, dem Bezirksgeometer Blank in Mespelkirch jene in Breisach und dem Bezirksgeometer Ziegler in Adelsheim jene in Donaueschingen übertragen worden.

Mit Entschließung Gr. Oberdirection des Wasser- und Straßenbaues vom 12. August l. J. ist:

- Straßenmeister J. Seigel von Wertheim nach Mannheim,
- „ J. Zelt von Oberschefflenz nach Wertheim,
- „ J. Stulz von Salem nach Müllheim,
- „ M. Groll von Burg (Amts Freiburg) nach Rastatt,
- „ F. Zehle von Stetten a. f. M. nach Zettingen

versetzt und

- Straßenmeisteraspirant Klehammer in Waldshut zum Straßenmeister in Burg,
- „ Raab in Zettingen zum Straßenmeister in Stetten a. f. M.,
- „ Krauth in Flehingen zum Straßenmeister in Flehingen und
- „ Pfennig in Krautheim zum Straßenmeister daselbst

ernannt worden.

Todesfälle.

Bureauassistent Kaver Armbruster in Offenburg ist am 16. August l. J. gestorben.